

## Pressemitteilung der Critical Messaging Association (CMA) vom 08. April 2021



### Mit #CMASummit21 Serie Critical Messaging - von der Realität in die Zukunft

Erste Teilkonferenz im Mai 2021. Thema „Öffentliche Sicherheit“

Der Vorstand der Critical Messaging Association hat eine Reihe von komprimierten Konferenzen zu spezifischen Themen der professionellen sicherheitsrelevanten Kommunikation beschlossen. Die erste Veranstaltung wird am 18. Mai 2021 stattfinden und sich dem Thema „Public Safety“ widmen. Mit Experten, CMA-Mitgliedern und führenden Vertretern der Verantwortlichen für die Kommunikation der Sicherheitskräfte aus den Ländern der Mitglieder, d.h. aus den USA, Europa und Australien, sowie hochrangigen Referenten aus Wissenschaft und Industrie, gerne auch darüber hinaus. Die Vorbereitungen und insbesondere die Aufrufe zur inhaltlichen Beteiligung kann man über den Account [http://bit.ly/CMA\\_LinkedInA](http://bit.ly/CMA_LinkedInA) verfolgen.

Die erste Veranstaltung - wie voraussichtlich auch die beiden folgenden zu den Themen "Warnung" und "Industrie und Steuerung (Remote Control)" - wird als videobasierte Konferenz stattfinden.

Experten werden ihre Ansichten zur effektiven Gewährleistung und Verbesserung der technischen Sicherheitskommunikation präsentieren. Schwerpunkte sind u.a. die Verknüpfung von Realität, Risikobewertung, Unabhängigkeit der mobilen Infrastruktur.

Nutzer staatlicher oder behördennaher Infrastrukturen beschreiben, wie insbesondere die Herausforderung der Alarmierung von Einsatzkräften heute und in Zukunft gemeistert wird. In einer Diskussionsrunde haben

Pressemitteilung

die Teilnehmer die Möglichkeit, Fragen an die Referenten zu stellen und zu diskutieren.

Jeder, der sich für diese Themen interessiert, ist eingeladen, an dieser Konferenz teilzunehmen.

Die genauen Anmeldemodalitäten - wie und wann man sich anmelden kann - und alle weiteren Informationen werden in Kürze bekannt gegeben und auf unserer Homepage <https://www.critmsg.org> veröffentlicht.

**Über die Critical Messaging Association:**

Die Critical Messaging Association (CMA) ist der Branchenverband für Unternehmen, die sich mit der drahtlosen Übermittlung von zeitkritischen, kritischen Nachrichten in Europa, Amerika und Australien beschäftigen. Zu den Mitgliedern gehören Netzbetreiber, Hersteller und andere Organisationen, deren gemeinsames Ziel es ist, zuverlässige - unter anderem - Point-to-Multipoint-Simulcast-Technologie und integrierte Messaging-Lösungen sowie andere Unterstützung für kritische und nicht-kritische Kommunikation zu liefern.

**NP2M:**

Abkürzung für Narrowband Point-to-Multipoint (Schmalband-Punkt-zu-Mehrpunkt). Terminologie aus dem ETSI- und CEPT-Dokument (siehe auch CMA Services Homepage [www.critmsg.org](http://www.critmsg.org)) NP2M-Incarnation ist Paging.

**Mitglieder des Vorstandes:**

Dr. Dietmar Gollnick, Vorsitzender (Deutschland, e\*Message W.I.S)  
Linda Cox (Großbritannien, Pagers Direct)  
Jim Nelson (USA, Prism-IPX Systems)  
Kirk Alland (USA, Unication)  
Angelo Saccoccia (Schweiz, Swissphone )  
David Villacastin (Frankreich, TPL Systemes)  
Ron Wray (Großbritannien, Multitone)  
Jurgen Poels (Belgien, ASTRID)

**Kontakt:**

Gabriele Deska  
Telefon: +49 30 4171-1511  
E-Mail: [tell.us@critmsg.org](mailto:tell.us@critmsg.org)

Soziale Medien: [https://twitter.com/CMA\\_wld](https://twitter.com/CMA_wld)  
Mehr Infos zu CMA-Gipfeln: [http://bit.ly/CMA\\_Summits\\_1](http://bit.ly/CMA_Summits_1)